

Wirtschaftspodium Schweiz Hat «Swiss Finance» Zukunft?

Programm und Referentenübersicht



Hat «Swiss Finance» Zukunft?

Wirtschaftspodium Schweiz, Donnerstag, 12. April 2018

Beobachter und Branchenvertreter sehen den Finanzsektor vor einer historischen Zäsur, wo nur überlebt, wer sein Geschäftsmodell grundlegend überdenkt. Stimmt diese Diagnose? Und wenn ja, was heisst das für den Finanzplatz Schweiz, welcher einen wesentlichen Beitrag zur gesamtwirtschaftlichen Wertschöpfung und Beschäftigung leistet?

Im ersten Teil der Veranstaltung geht es um eine Einschätzung dazu, ob und, wenn ja, in welcher Form die aktuellen technologischen und regulatorischen Umwälzungen die Finanzbranche tatsächlich grundsätzlich verändern werden. William N. Goetzmann von der Universität Yale wird dazu in seinem Keynote-Referat auch der Frage nachgehen, wie tief die Zäsur im historischen Vergleich ausfallen dürfte.

Im zweiten Teil wird erörtert, wie gut der Finanzplatz Schweiz in diesem Veränderungsprozess positioniert ist, ob das herkömmliche «Swiss Banking» mittelfristig überhaupt noch eine Perspektive hat und was vielversprechende Strategien wären, um vom technologischen Wandel zu profitieren und gestärkt aus dem Umbruch hervorzugehen. Das Keynote-Referat hierzu wird von Sergio P. Ermotti (UBS Group AG) gehalten.

Programm

Donnerstag, 12. April 2018, Metropol Zürich, Fraumünsterstrasse 12, 8001 Zürich

15.15 Uhr Begrüssung
Prof. Ernst Fehr, Direktor des UBS International Center of Economics in Society

Teil 1: Steht die Finanzbranche vor einer historischen Zäsur?

15.20 Uhr Keynote: Money changes everything (auf Englisch)
Prof. William N. Goetzmann, International Center for Finance, Yale School of Management

16.00 Uhr Podiumsdiskussion (auf Deutsch)
Marc P. Bernegger, Serienunternehmer
Dr. Daniel Diemers, Partner bei PwC Strategy&
Prof. Joachim Voth, Wissenschaftlicher Direktor des UBS International Center of Economics in Society
Moderation: Dr. Katja Gentinetta, GENTINETTA*SCHOLTEN

16.45 Uhr Kaffeepause

Teil 2: Hat «Swiss Finance» ausgedient?

17.15 Uhr Keynote: Finanzplatz Schweiz – Chancen und Herausforderungen
Sergio P. Ermotti, Group Chief Executive Officer, UBS Group AG

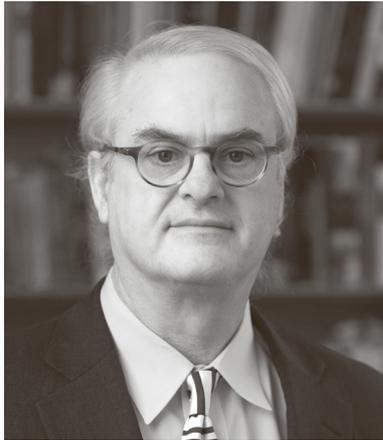
17.45 Uhr Podiumsdiskussion
Sergio P. Ermotti, Group Chief Executive Officer, UBS Group AG
Christina Kehl, Geschäftsführerin, Swiss Finance Startups
Prof. Tobias Straumann, Universität Zürich
Moderation: Dr. Katja Gentinetta, GENTINETTA*SCHOLTEN

18.30 Uhr Apéro

ca. 19.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Money changes everything

Keynote-Referent



Prof. William N. Goetzmann

William N. Goetzmann is the Edwin J. Beinecke Professor of Finance and Management Studies and Director of the International Center for Finance at the Yale School of Management. He is an expert on a diverse range of investments. His past work includes studies of stock market predictability, hedge funds and survival biases in performance measurement. His current research focuses on alternative investing, factor investing, behavioral finance and the art market.

Professor Goetzmann has written and co-authored a number of books, including «Modern Portfolio Theory and Investment Analysis» (2014), «The Origins of Value: The Financial Innovations that Created Modern Capital Markets» (2005), «The Great Mirror of Folly: Finance, Culture and the Crash of 1720» (2013) and most recently, «Money Changes Everything: How Finance Made Civilization Possible» (2016). He teaches portfolio management, alternative investments, real estate and financial history at the Yale School of Management.

Steht die Finanzbranche vor einer historischen Zäsur?

Podiumsteilnehmerin und Podiumsteilnehmer



Marc P. Bernegger

Marc P. Bernegger ist ein Serienunternehmer im Bereich Web, Fintech und Kryptoassets. Er ist Mitgründer der Internetplattform usgang.ch, welche von der Axel Springer erworben wurde. Bernegger ist ebenfalls Mitgründer der Ticketing-Plattform amiando, die 2010 von XING gekauft und im gleichen Jahr vom WEF als «Global Technology Pioneer» ausgezeichnet wurde. Seither ist Marc als Fintech-Investor aktiv, unter anderem Mitglied des Advisory Boards von FinLeap, Mitgründer der Konferenzen Finance 2.0 und unter anderem im Verwaltungsrat der Falcon Private Bank und der Crypto Finance AG.



Dr. Daniel Diemers

Dr. Daniel Diemers studierte Volkswirtschaft und Soziologie an der Universität St. Gallen HSG und hat 2001 sein Doktorat zum Thema «Virtuelle Gemeinschaften» abgelegt. Bereits 1997 gewann er den europäischen Honeywell Futurist Award und sein Buch «Virtuelle Triade: Cyberspace, Maschinenmensch und künstliche Intelligenz» ist 2002 im Verlag Paul Haupt, Bern, erschienen. Als Entrepreneur war er über mehrere Jahre im Bereich internetbasierte Frühwarnsysteme als Gründer tätig. Seit 2005 ist er Partner bei PwC Strategy&, wo er Banken und Regulierungsbehörden in Europa und dem Nahen Osten zum Thema Strategie, Digitalisierung und Fintech berät. Daniel Diemers ist Mitgründer und Board Member der Swiss Finance + Technology Association (Swiss Fintech), Fintech-Investor und eng mit der internationalen Fintech- und Crypto-Community verbunden.

Steht die Finanzbranche vor einer historischen Zäsur?

Podiumsteilnehmerin und Podiumsteilnehmer



Prof. Joachim Voth

Joachim Voth hat die Professur für Makroökonomie und Finanzmärkte, gestiftet vom UBS Center, an der Universität Zürich inne und ist wissenschaftlicher Direktor des UBS International Center of Economics in Society. Er ist Mitglied des CEPR, Editor des «Economic Journal» sowie Associate Editor des «Quarterly Journal of Economics». Professor Voth ist Wirtschafts- und Finanzhistoriker. Seine Forschungsinteressen umfassen Kulturökonomie, langfristiges Wachstum, Staatsschulden, Anlagemarktvolatilität, Lebensstandards und Arbeitskräfteangebot.

Finanzplatz Schweiz – Chancen und Herausforderungen

Keynote-Referent und Podiumsteilnehmer



Sergio P. Ermotti

Sergio P. Ermotti ist Group Chief Executive Officer der UBS Group AG seit November 2014. Dieselbe Funktion übt er für die UBS AG seit November 2011 aus, nachdem er diese ad interim von September bis November 2011 innehatte. Sergio P. Ermotti wurde im April 2011 in die Konzernleitung berufen und war von April bis November 2011 Chairman und CEO UBS Group Europe, Middle East and Africa.

Von 2007 bis 2010 war er Group Deputy Chief Executive Officer von UniCredit in Mailand und verantwortlich für die strategischen Geschäftsbereiche Corporate and Investment Banking und Private Banking. Sein Einstieg bei UniCredit erfolgte 2005 als Head of Markets & Investment Banking Division. Zwischen 2001 und 2003 war er als Co-Head of Global Equity Markets und als Mitglied des Executive Management Committee von Global Markets & Investment Banking bei Merrill Lynch tätig. Seine berufliche Laufbahn begann er 1987 bei Merrill Lynch und bekleidete dort verschiedene Positionen im Aktienderivate- und Kapitalmarktgeschäft. Sergio P. Ermotti verfügt über das eidgenössische Diplom als Bankfachexperte und ist Absolvent des Advanced Management Programme der University of Oxford.

Hat «Swiss Finance» ausgedient?

Podiumsteilnehmerin und Podiumsteilnehmer



Christina Kehl

Christina Kehl ist Vorstandsmitglied und Geschäftsführerin von SWISS FINANCE START-UPS (SFS), dem ersten Verband für Fintech-Start-ups in der Schweiz, den sie 2014 selbst mitgründete, während sie gleichzeitig COO der Knip AG war. Knip ist der erste mobile Versicherungsmakler weltweit und wurde ebenfalls von Christina mitgegründet – im Jahr 2013 in Zürich. Frau Kehl leitet den Studiengang CAS Digital Insurance an der Hochschule für Wirtschaft in Zürich. 2017 wurde sie in den neu gegründeten Beirat für Digitale Transformation von WBF (Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung) und UVEK (Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation) berufen. Als Start-up-Gründerin und Fintech-Expertin tritt sie regelmässig in den Medien oder bei Diskussionsrunden und Konferenzen auf.



Prof. Tobias Straumann

Tobias Straumann ist Titularprofessor für Geschichte der Neuzeit und lehrt Wirtschaftsge-
schichte und Wirtschaftspolitik an den Universitäten Basel und Zürich. Seine Spezialgebiete
sind die europäische Finanz- und Währungsgeschichte, die Weltwirtschaftskrise der 1930er-
Jahre und die schweizerische Unternehmensgeschichte. 2000 bis 2001 war Straumann Visiting
Scholar an der University of California, Berkeley, 2006 bis 2007 Oberassistent an der Univer-
sität Lausanne und 2012 bis 2013 Adjunct Associate Professor an der Chinese University of
Hong Kong. Sein neustes Buch ist «1931: Debt, Crisis, and the Rise of Hitler».

Gastgeber und Moderation



Prof. Ernst Fehr

Gastgeber Ernst Fehr ist Professor für Mikroökonomie und Experimentelle Wirtschaftsforschung am Institut für Volkswirtschaftslehre der Universität Zürich und Leiter des UBS International Center of Economics in Society. Zudem ist er Global Distinguished Professor der New York University. Zu den Forschungsinteressen von Ernst Fehr gehören die sozialen und biologischen Grundlagen der menschlichen Motivation, die Auswirkungen sozialer und wirtschaftlicher Anreize auf das menschliche Verhalten und die optimale Gestaltung von Verträgen und Institutionen.



Dr. Katja Gentinetta

Katja Gentinetta ist selbstständige Politikphilosophin und -beraterin, Managing Partner von GENTINETTA*SCHOLTEN und Lehrbeauftragte an mehreren Schweizer Hochschulen. Zusammen mit Chefredaktor Eric Gujer moderiert sie die NZZ Standpunkte. Von 2006 bis 2011 war Katja Gentinetta Stv. Direktorin des Think Tanks Avenir Suisse. Katja Gentinetta hat mehrere Bücher zu sozialen und politischen Themen verfasst. Ihr letztes Buch mit dem Titel «Worum es im Kern geht» setzt sich mit den ökonomischen und politischen Besonderheiten der Schweiz auseinander und richtet sich an internationale Führungskräfte.

UBS International Center of Economics in Society
University of Zurich | Department of Economics
Schönberggasse 1 | CH-8001 Zurich

Tel. +41-44-634 57 22 | contact@ubscenter.uzh.ch
www.ubscenter.uzh.ch

www.twitter.com/ubscenter
www.youtube.com/ubscenter

